

Bahnhof Finnentrop

Vom Bahnhof
zum Bürgerzentrum

Bürgerinitiative Bahnhof Finnentrop – Kirchstraße 28 – 57413 Finnentrop

Bürgerinitiative
Bahnhof Finnentrop

Kirchstraße 28
57413 Finnentrop

Tel. 02721 / 7750
Fax. 02721 / 979702
Mobil 0175 / 2506670

www.bahnhof-finnentrop.de
info@bahnhof-finnentrop.de

Ihr Ansprechpartner:
Christian Vollmert

Ihre Nachricht:

..

Ihr Zeichen:

..

Finnentrop, 11.05.2007

PRESSEMITTEILUNG

Gemeinde Finnentrop beantragt den Abriss des Bahnhofsgebäudes

Bürgermeister greift Ratsbeschluss vor

In Sachen Bahnhof Finnentrop zeichnet sich eine neue interessante Entwicklung ab.

Wie die Bürgerinitiative Bahnhof Finnentrop aus gut unterrichteten Kreisen erfuhr, hat Bürgermeister Dietmar Heß bereits im April die Genehmigung für den Abriss des historischen Bahnhofsempfangsgebäudes bei der zuständigen Baubehörde des Kreises Olpe beantragt. Somit scheint das Schicksal des 111 Jahre alten Gebäudes besiegelt.

Entgegen früheren Aussagen des Bürgermeisters, über einen Abriss sei noch nicht entschieden, bestätigt sich nun seine Aussage, die er im Anschluss an die Präsentationsveranstaltung der Bürgerinitiative im Finnentropener Kino vom 17.04.07 tätigte. Zitat Heß: „Herr Vollmert, Sie wissen genau, dass über Ihren Blödsinn schon entschieden worden ist!“

Interessanter Weise liegt bis zum heutigen Zeitpunkt kein Ratsbeschluss vor, der einen Abriss des Gebäudes vorsieht.

Die Bürgerinitiative Bahnhof Finnentrop zeigt sich überaus enttäuscht über die Vorgehensweise des Bürgermeisters, der erst vor wenigen Tagen eine Gesprächsanfrage der BI für den 31.Mai zugesagt hat. Gleichzeitig wurde bekannt, dass die Gemeinde für den 30.Mai eine Bürgerversammlung zur Vorstellung ihrer Planungen in der Festhalle Finnentrop plant.

Der Sprecher der Bürgerinitiative Christian Vollmert äußerte in einer ersten Stellungnahme zu der bekannt gewordenen Handlungsweise des Bürgermeisters seinen Unmut. "Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Mitglieder der Bürgerinitiative, fühlen sich hinters Licht geführt! Es stellt sich die Frage, ob diese Aktion des Bürgermeisters nicht einer Missachtung des Rates der Gemeinde Finnentrop gleich kommt." so Vollmert. Weiter heißt es: „Heß schafft durch den Abrissantrag mal wieder Fakten, obwohl die Bürgerinnen und Bürger von der Gemeinde noch keinen einzigen Plan bezüglich der Neugestaltung des Bahnhofbereiches zu Gesicht bekommen haben.“

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Vollmert